

Zu Punkt :

Teilnahme am Wettbewerb „Aktion Klima^{plus}“

Das Umweltministerium des Landes Nordrhein-Westfalen sucht eine Kommune im ländlichen Raum, die als "NRW-Klimakommune" in einem Modellprojekt ab 2009 Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel umsetzen möchte. Der Minister gab dazu am 13. Mai 2008 den Startschuss für den Wettbewerb „Aktion Klima^{plus} – NRW-Klimakommune der Zukunft“.

Beim Klimaschutz sind intelligente Konzepte zur Energieeinsparung oder der Einsatz von erneuerbaren Energien gefragt. Maßnahmen zur Anpassung an Klimafolgen wie Stürme, Hochwasser und Trockenperioden können zum Beispiel in der Land- und Forstwirtschaft, Wasserwirtschaft, Tourismus und Siedlungsentwicklung notwendig werden.

Der Wettbewerb verläuft in zwei Phasen:

- Interessierte Kommunen müssen zunächst bis zum 15. Juli 2008 eine Kurzbewerbung beim Umweltministerium einreichen. Sie beinhaltet v. a. Informationen zur Kommune und eine stichwortartige Ideenskizze (bisherige Ziele und Aktivitäten, Potenziale, mögliche Leitbilder und künftige Zielvorstellungen, Einbindung der Bürger und Wirtschaft, denkbare Maßnahmen, potenzielle Akteure usw.).
- Eine zehnköpfige Jury sucht dann die 5 besten Bewerbungen aus. Diese Kommunen erarbeiten danach zum 31. Dezember 2008 ein umfassendes integriertes Klimaschutz- und -anpassungskonzept. Hierfür erhalten sie vom Ministerium eine Förderung von jeweils 15.000 €, die die erforderlichen Kosten (z. B. für externe Beratung) decken soll.

Insoweit entsteht für die betreffenden Gemeinden keine Finanzbelastung.

Die Jury schlägt dem Minister dann eine Kommune vor, die ihr Konzept in den nächsten 4 bis 5 Jahren als „NRW-Klimakommune“ mit einer Gesamtförderung von mindestens 3 Mio. € umsetzen kann. Dabei werden die Projektbegleitung und Dienstleistungen zu 100 % gefördert. Für investive Maßnahmen besteht ein vorrangiger Zugang zu EU-, Bundes- und Landesförderungen.

Die Teilnahme am Wettbewerb bedarf eines entsprechenden politischen Beschlusses.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beschließt die Teilnahme der Gemeinde Alpen am Wettbewerb „Aktion Klima^{plus}“.

Im Auftrag

(Geilmann)

Zur Sitzung der folgenden Gremien:
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Der Bürgermeister

Ahls

Alpen, 19. Juni 2008